

INHALTSVERZEICHNIS:

AVICENNA	2
CUSANUSWERK	3
EVANGELISCHES STUDIENWERK VILLIGST	4
ERNST LUDWIG EHRLICH STUDIENWERK.....	5
FRIEDRICH EBERT STIFTUNG.....	6
FRIEDRICH-NAUMANN-STIFTUNG	7
HANS-BÖCKLER-STIFTUNG	8
HANS SEIDEL STIFTUNG.....	9
HEINRICH-BÖLL-STIFTUNG	10
KONRAD-ADENAUER-STIFTUNG.....	11
ROSA LUXEMBURG STIFTUNG.....	12
STIFTUNG DER DEUTSCHEN WIRTSCHAFT	13
STUDIENSTIFTUNG DES DEUTSCHEN VOLKES	14
STIFTUNG BEGABTENFÖRDERUNG BERUFLICHE BILDUNG	15
OTTO BENECKE STIFTUNG E.V.	16

Philosophie

Das *Avicenna-Studienwerk* fördert muslimische Studierende und Doktorand*innen materiell und ideell. Dadurch erhalten sie optimale Rahmenbedingungen für das Studium, die wissenschaftliche Qualifikation und die berufliche Karriere.

Das Ziel ist es, auf diese Weise an der Heranbildung verantwortungsbewusster und qualifizierter Persönlichkeiten mitzuwirken und diese angemessen auf Führungspositionen in Wirtschaft, Politik, Kultur und Zivilgesellschaft vorzubereiten.

Zielgruppe

Muslimische Studierende mit BAföG-Anspruch (im Sinne des §8 [BAföG](#)) sowie **Promovierende** aller Fachrichtungen.

Außerdem organisiert das Avicenna Studienwerk ein **Projekt für Geflüchtete** [„Unsere Zukunft. Mit Dir!“](#).

Voraussetzungen

- überdurchschnittliche schulische/akademische Leistungen
- soziales Engagement
- Immatrikulation an einer staatlichen oder staatlich anerkannten deutschen Hochschule
- ein Studium in Vollzeit
- eine überzeugende Begründung für die Bewerbung beim Avicenna-Studienwerk
- Studierende haben zum Zeitpunkt der Bewerbung noch mindestens 5 Semester Regelstudienzeit zu absolvieren. Zwischen der Bewerbung und dem Master-Antritt muss mindestens ein Semester liegen. Eine Bewerbung nach Antritt des Masters ist nicht möglich

Sonstiges

Bewerbungsfristen für Studierende:

01. April für das darauffolgende WS
01. Oktober für das darauffolgende SoSe

- **Wiederbewerbung:** Um sich erneut bewerben zu können, muss nach der letzten Bewerbung mindestens ein Jahr verstrichen sein



Philosophie

Das *Cusanuswerk* fördert seine Stipendiat*innen zum einen durch ein finanzielles Stipendium, zum anderen in Form eines umfangreichen Bildungsprogrammes. Es möchte seine Stipendiat*innen in ihrem Verantwortungswillen bestärken und dazu befähigen, Dialoge zwischen Wissenschaft und Glauben, Gesellschaft und Kirche anzustoßen.

Zielgruppe

Katholische Studienanfänger*innen, Studierende mit BAföG-Anspruch (im Sinne des §8 [BAföG](#)) und **Promovierende** aller Fachrichtungen.

Voraussetzungen für Studierende

- hervorragende fachliche Leistungen und interdisziplinäres Interesse
- ausgeprägtes gesellschaftliches Verantwortungsbewusstsein, ehrenamtliches Engagement, Kreativität, Offenheit und Reflexionsvermögen
- Mitgliedschaft in der katholischen Kirche (Bewerber*innen, die einer nicht-unierten orthodoxen oder altorientalischen Kirche angehören, ist eine Bewerbung nach Einzelfallprüfung möglich), ein gelebter christlicher Glaube und die Bereitschaft, die Kirche mitzugestalten
- Deutschkenntnisse mindestens im Umfang von Sprachniveau B2 (CEFR)
- Abitur oder Hochschulzugangsberechtigung, die zum Studium an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule berechtigt
- Immatrikulationsbescheinigung
- Studium in Vollzeit
- zu Beginn des nächsten Wintersemesters sollten Studierende bereits mindestens ein Fachsemester an einer Universität (oder dieser gleichgestellten Hochschule) abgeschlossen und noch mindestens fünf Semester Regelstudienzeit (BA und MA) vor sich haben (Ausnahme: Sie können sich auch bewerben, wenn Sie im kommenden Wintersemester ein viersemestriges Masterstudium aufnehmen)

Sonstiges

Bewerbungsfristen für Studierende:

Studierende an Universitäten/Fachhochschulen
Studierende an Kunsthochschulen
Studierende an Musikhochschulen

01. August 2021
Verfahren startet mit Beginn des WS
01. August 2021



Evangelisches Studienwerk Villigst -
Gesellschaftliche Verantwortung tragen wollen

Philosophie

Das *Evangelische Studienwerk Villigst* nimmt christliche Weltverantwortung im Bereich der Begabtenförderung wahr. Dabei geht das Evangelische Studienwerk davon aus, dass Begabung mit besonderen intellektuellen und kreativen Kompetenzen dazu verpflichtet, diese sozial, zukunftsorientiert und in offenen gemeinschaftlichen Bezügen einzusetzen. Unsere komplexe und widerspruchreiche Gesellschaft braucht engagierte Intellektuelle und Entscheidungsträger, die fachliches, fachübergreifendes und politisches Urteilsvermögen verbinden.

Zielgruppe

Studierende mit BAföG-Anspruch (im Sinne des §8 [BAföG](#)) und **Promovierende** aller Fachrichtungen. Außerdem organisiert das Evangelische Studienwerk Villigst auch ein [Stipendium für Geflüchtete](#).

Voraussetzungen für Studierende

- Sie sind Mitglied einer evangelischen Kirche (Sie können sich auch bewerben, falls dies nicht zutrifft. Dazu müssen Sie einen Sonderantrag einreichen)
- ehrenamtliches Engagement (z. B. in Kirche, Politik, Gesellschaft) und eine Belegung der fachlichen Eignung für das (geplante) Studium
- eine gültige Hochschulzugangsberechtigung (z. B. die Fach- oder Allgemeine Hochschulreife)
- ein Präsenz- und Vollzeitstudiengang an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule
- Zum Zeitpunkt der Bewerbung haben Sie das 3. Fachsemester noch nicht überschritten (bei mehreren Studienfächern zählt immer das höchste Fachsemester)
- noch kein abgeschlossenes Studium
- Bewerber*innen ohne deutsche Staatsangehörigkeit müssen Deutschkenntnisse auf dem Niveau C1 nachweisen

Sonstiges

Bewerbungsfristen für Studierende:

15. Oktober bis 01. März für das WS

15. April bis 01. September für das SoSe

- Förderung ohne Probezeit für die gesamte Studiendauer

Quelle: <https://www.evstudienwerk.de/>

Alle Angaben ohne Gewähr. Stand Oktober 2020. Für weitere Informationen und die aktuellen Bewerbungsfristen siehe Webseite des Begabtenförderungswerkes.

Philosophie

Das *Ernst Ludwig Ehrlich Studienwerk* fördert Jüdinnen und Juden aller Denominationen – von orthodox bis liberal, von masorti bis säkular. Dieses Zusammenkommen aller religiösen und auch nicht-religiösen Strömungen des Judentums ist einmalig, nicht nur in Deutschland, sondern weltweit. Für seine Stipendiat*innen bietet ELES einen Raum, in dem Jüdinnen und Juden keine Minderheit sind, und in dem sie die Herausforderungen der jüdischen Gemeinschaft in Deutschland und Europa gemeinsam reflektieren können.

Zielgruppe

Jüdische Studierende mit BAföG-Anspruch (im Sinne des §8 [BAföG](#)) und **Promovierende**.

Voraussetzungen

- überdurchschnittliche Schul- und Studienleistungen
- Zugehörigkeit zur jüdischen Gemeinschaft oder Studium im Bereich der jüdischen Studien
- Bewerber*innen müssen zum Zeitpunkt der Bewerbung noch mindestens 5 Semester Studienzeit bis zum Erreichen der Förderungshöchstdauer nach BAföG, die der Regelstudienzeit entspricht, vor sich haben. Für Studierende in einem Bachelorstudiengang wird in diese Regelstudienzeit auch die sich an den Bachelor anschließende viersemestrige Masterphase eingerechnet
- die Bewerbung für den Master muss vor / am Beginn des Masterstudiums erfolgen

Sonstiges

Bewerbungsfristen:

01. Juni 2020 für das WS

01. Dezember 2020 für das SoSe

- Für die Bewerbung braucht man zwei akademische Gutachten (das Formular für Gutachten ist vorgegeben)

Philosophie

Die zentrale Aufgabe der *Friedrich Ebert Stiftung* ist politische Bildung und Beratung. Sie vermittelt grundlegendes Wissen über Politik und ermöglichen den Zugang zu aktuellen Debatten. Heute bildet und berät, unterstützt und vernetzt die FES überall Menschen, Organisationen und Bewegungen, die die Werte der sozialen Demokratie teilen.

Zielgruppe

Studienanfänger*innen, Studierende und Promovierende aus Deutschland (Bildungsinländer*innen gem. §8 BAföG) und dem Ausland (internationale Studierende und Geflüchtete), die bereits in Deutschland studieren und promovieren.

Voraussetzungen für Studierende

- gesellschaftspolitisches Engagement und Identifikation mit den Werten der sozialen Demokratie
- überdurchschnittliche Leistungen in Schule und Studium
- ambitionierte Persönlichkeit: politisches Denken, Wissensdrang, Toleranz und Offenheit, Teamorientierung, Kritikfähigkeit, Selbstreflexion
- Studienplatzzusage oder Immatrikulationsbescheinigung an einer staatlichen oder staatlich anerkannten deutschen (Fach-)Hochschule
- ausreichende deutsche Sprachkenntnisse für ausländische Bewerber*innen
- Bewerbung bei Bachelorstudiengängen bis spätestens zum 3. Semester vor Ende der Regelstudienzeit (6 Semester Regelstudienzeit: bis Ende des 3. Semesters; 7 Semester Regelstudienzeit: bis Ende des 4. Semesters)
- Bewerbung bei Masterstudiengängen (4 Semester) sollte bis Ende des 1. Semesters erfolgen; hier gelten die Fristen 31.05. (Sommersemester) bzw. 30.11. (Wintersemester)

Sonstiges

Bewerbungsfristen für Studierende:

Bewerber*innengruppe:	Semesterfrist:	Spät. Terminfrist:
Bachelor-/Diplom- (Magisterstudierende sowie Studierende mit Ziel Staat- Staatsexamen	Nach dem 1. Semester und spät. bis 3 Semester vor Ende der Regelstudienzeit	
Masterstudierende	Vor oder zu Beginn des ersten Semesters des Masterstudiums	31.10. für das WS 30.04. für das SoSe
Medizinstudierende	Nach dem 4. Semester bzw. nach dem Physikum bis Ende des 6. Semesters	



Philosophie

Die *Friedrich-Naumann-Stiftung* für die Freiheit bietet auf Grundlage der Idee des Liberalismus Angebote zur politischen Bildung in Deutschland und in aller Welt.

Die Friedrich-Naumann-Stiftung will besonders talentierten jungen Frauen und Männern liberale Grundwerte und Schlüsselqualifikationen vermitteln, die in der akademischen Ausbildung nicht vorgesehen sind.

Zielgruppe

Deutsche und ausländische Studierende und Promovierende.

Voraussetzungen für Studierende

- sehr gute bis hervorragende fachspezifische akademische und wissenschaftliche Leistungen
- weitere überfachliche Interessen innerhalb und außerhalb von Schule und Hochschule
- Persönlichkeit (Zuverlässigkeit, Leistungswille, Entschlussfreudigkeit sowie die Bereitschaft, Verantwortung im liberalen Sinne zu übernehmen und die eigenen Fähigkeiten in die Weiterentwicklung von Gesellschaft, Politik, Kultur und Wirtschaft aktiv einzubringen)
- liberales und gesellschaftliches Engagement
- liberales Engagement an der Hochschule: Fachschaft, Hochschulgremien, politischen studentischen Organisation); in einer liberalen Partei, in gesellschaftlichen Institutionen, Vereinigungen oder Initiativen: Kultur, Sport, Soziales, Kommunales, Menschenrechtsbereich, internationaler Austausch

Sonstiges

Bewerbungsfristen für Studierende:

01. - 30. April

01. - 31. Oktober

- Für die Bewerbung braucht man zwei Fachgutachten von Hochschulprofessor*innen oder wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen



Philosophie

Die *Hans-Böckler-Stiftung* ist das Mitbestimmungs-, Forschungs- und Studienförderungswerk des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB).

Sie ist in allen ihren Aufgabenfeldern der Mitbestimmung als Gestaltungsprinzip einer demokratischen Gesellschaft verpflichtet. Sie wirbt für diese Idee, unterstützt Mandatsträger in Mitbestimmungsfunktionen und tritt für erweiterte Mitbestimmungsrechte ein.

Zielgruppe

Studierende und Promovierende mit BAföG-Anspruch (im Sinne des §8 [BAföG](#)) sowie [Geflüchtete](#).

Voraussetzungen

- sehr gute bis gute Leistungen
- gewerkschaftliches und/oder gesellschaftspolitisches Engagement
- ein Studium in Vollzeit
- Erststudium (BA/MA) an staatlichen / staatlich anerkannten Hochschulen, einer Hochschule in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder in der Schweiz
- die Promotion aller Fachrichtungen an einer staatlichen / staatlich anerkannten Hochschule

Sonstiges

- es gibt keine Altersgrenze, jenseits der 35 ist aber eine sehr gute biografische Begründung erforderlich

Bewerbungsfristen:

19. November – 01. Februar für das nächste WS

15. Mai – 01. Juli für das nächste SoSe

- Gewerkschaftsmitglieder benötigen ein Referenzschreiben ihrer Gliederung vor Ort
- Hinweise zur Erstellung eines Referenzschreibens sind auf der Hans-Böckler-Stiftung Webseite gegeben

Philosophie

Ziel der *Hans Seidel Stiftung* ist es, zur Erziehung eines persönlich und wissenschaftlich hochqualifizierten Akademikernachwuchses beizutragen.

Zielgruppe

Studierende und Promovierende mit BAföG-Anspruch (im Sinne des §8 [BAföG](#)) aller Fachrichtungen.

Voraussetzungen

- überdurchschnittliche Schul-/Studienleistungen
- Engagement im politischen, kirchlichen oder sozialen Umfeld
- eine persönliche Eignung: Staatsbürgerliches Verantwortungsbewusstsein, politische Aufgeschlossenheit und ein Bejahen der Ziele der Hanns-Seidel-Stiftung
- die Altersgrenze ist 32 Jahre

Sonstiges

Bewerbungsfristen:

15. Januar 2021

15. Juli

- Für die Bewerbung sind zwei Gutachten einzureichen: ein Gutachten einer Hochschullehrerin / eines Hochschullehrers zur Beurteilung der fachlichen Qualifikation und ein Gutachten zur Beurteilung der Persönlichkeit und des gesellschaftspolitischen Engagements

Philosophie

Die *Heinrich-Böll-Stiftung* steht für grüne Ideen und Projekte, ist eine reformpolitische Zukunftswerkstatt und ein internationales Netzwerk.

Zielgruppe

Studierende und **Promovierende mit BAföG-Anspruch** (im Sinne des §8 [BAföG](#)) aus dem Inland (Deutsche, Bildungsinländer*innen), aus dem Ausland (EU-Angehörige und Nicht-EU-Angehörige) sowie [Geflüchtete](#) aller Fachrichtungen und Nationalitäten.

Voraussetzungen für Studierende

- hervorragende Studien- bzw. wissenschaftliche Leistungen
- gesellschaftspolitisches Engagement
- politisches Interesse
- aktive Auseinandersetzung mit den Grundwerten der Stiftung: Ökologie und Nachhaltigkeit, Demokratie und Menschenrechte, Selbstbestimmung und Gerechtigkeit
- Bewerbung vor Studienbeginn bis zum 3. Fachsemester

Sonstiges

Bewerbungsfristen:

01. März

01. September

- Geflüchtete können sich unabhängig von der Semesterzahl bewerben
- Internationale Studierende aus der MENA-Region (Nordafrika/ Naher Osten) im Masterstudium oder im Hauptstudium (Diplom/Staatsexamen) müssen sich vor Beginn des Studiums oder bis zum 1. Fachsemester im Master/im Hauptstudium bewerben

Philosophie

Die *Konrad-Adenauer-Stiftung* setzt sich national und international durch politische Bildung für Frieden, Freiheit und Gerechtigkeit ein. Die Festigung der Demokratie, die Förderung der europäischen Einigung, die Intensivierung der transatlantischen Beziehungen und die entwicklungspolitische Zusammenarbeit sind ihre besonderen Anliegen.

Talente entdecken – Talente fördern. Das Ziel ist es, dass sie als künftige Führungskräfte und aktive Bürger in Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Medien, Kultur und Gesellschaft Verantwortung übernehmen.

Zielgruppe

Studierende und Promovierende aller Fachrichtungen mit **BAföG-Anspruch** (im Sinne des §8 [BAföG](#)) sowie **Geflüchtete**.

Voraussetzungen

- überdurchschnittliche Studienleistungen
- duale Studiengänge können gefördert werden, wenn das Studium an staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschulen in Vollzeit absolviert wird
- eine breite Allgemeinbildung und ein ausgeprägtes Interesse für politische Fragen
- eine positive Grundeinstellung zu Demokratie und Menschenrechten
- hoch motiviert sein und uns mit Ihren Plänen und Ihren Potenzialen überzeugen können
- formloses Hochschullehrergutachten und Persönlichkeitsgutachten
- Annahmeerklärung oder Immatrikulationsbescheinigung
- Bewerbung bis zum 3. Fachsemester (Bachelor/Staatsexamen)
- Altersgrenze 35 Jahre

Sonstiges

Bewerbungsfristen:

15. Januar

15. Juli

- Der Fragebogen für die Bewerbung, ist auf der Konrad-Adenauer-Stiftung Webseite zu finden

Philosophie

Die *Rosa Luxemburg Stiftung* lässt sich vom demokratischen Sozialismus und Internationalismus, Feminismus, Antifaschismus und Antirassismus leiten.

Zielgruppe

Inländische und **ausländische Studierende** und **Promovierende** aller Fachrichtungen (im Sinne des §8 [BAföG](#)).

Voraussetzungen für Studierende

- Immatrikulation an einer staatlich oder staatlich anerkannten Hochschule in Deutschland oder in einem EU-Land oder in der Schweiz
- sehr gute fachliche Leistungen
- politisches Engagement
- der Nachweis eines ausgeprägten gesellschaftlichen Engagements im Sinne der Rosa Luxemburg Stiftung
- Für die Förderung vorgeschlagene Bewerber*innen gehen dann in die Begutachtung durch Vertrauensdozent*innen bzw. Fachgutachter*innen (Doktorand*innen)

Sonstiges

Bewerbungsfristen:

15. Januar

15. Juli

- Für Studierende existieren unterschiedliche [Stipendienformen](#), die sich in den Voraussetzungen unterscheiden. Bewerber*innen können sich nur für eines der Stipendien bewerben.

Philosophie

Die Vision der *Stiftung der Deutschen Wirtschaft* ist eine Gesellschaft, in der alle jungen Menschen ihr Potenzial ausschöpfen können. Als Bildungstiftung der deutschen Wirtschaft fördern sie junge Menschen, die etwas erreichen wollen.

Zielgruppe

Schüler*innen, Studierende und Promovierende aller Fachrichtungen mit **BAföG-Anspruch** (im Sinne des §8 [BAföG](#)).

Voraussetzungen für Studierende

- Noten liegen im oberen Drittel des Leistungsspiegels in Ihrem Fachbereich
- Ehrenamtliches Engagement (z. B. Fachschaft an der (Hochschule), in einem Verein, einer Partei, einer religiösen Gemeinschaft, sozialen Einrichtung oder gemeinnützigen Organisation (mehr als passive Mitgliedschaft), in der Nachhilfe, Jugendarbeit) mit Beschreibung der Aufgaben
- Interesse an deutlich mehr Themen als für eigenes Studienfach – beispielsweise Gesellschaft, Politik, Wirtschaft
- Entwicklungspotenzial

Sonstiges

Bewerbungsfristen:

01. März – 30. April 2021 (12 Uhr MESZ)

- Gutachten sind nicht erforderlich
- Bewerber*innen für ein Studienstipendium, die im persönlichen Gespräch mit ehrenamtlichen Vertrauenspersonen (regional) überzeugen konnten, werden zum zweitägigen Assessment Center im Berliner Raum* eingeladen
- Auch für Lehramtsstudierende und –promovierende gibt es ein besonderes Programm: <https://www.sdw.org/das-bieten-wir/fuer-studierende/studienkolleg/ueberblick.html>

* Übernachtungs- und Verpflegungskosten werden übernommen; Reisekosten können nicht erstattet werden

Philosophie

Die *Studienstiftung des deutschen Volkes* zeichnet sich durch die Vielfalt ihrer Stipendiat*innen aus. Diese bilden das gesamte Spektrum politischer, religiöser und weltanschaulicher Haltungen ab, die sich im Rahmen der demokratischen Werteordnung bewegen. Wir bestärken unsere Stipendiatinnen und Stipendiaten darin, begründet Stellung zu beziehen und für die eigenen Überzeugungen einzustehen, gleichzeitig, aber anderen Menschen mit Toleranz und Respekt zu begegnen und sich mit deren Standpunkten in einem Geist kritischer Offenheit auseinanderzusetzen.

Zielgruppe

Studierende und **Promovierende** aller Fachrichtungen mit **BAföG-Anspruch mit BAföG-Anspruch** (im Sinne des §8 [BAföG](#)) sowie **anerkannte Asylberechtigte, anerkannte Flüchtlinge** oder **subsidiär Schutzberechtigte**.

Voraussetzungen

- sehr gute Noten in der Schule oder überdurchschnittliche Leistungen im Studium
- Studium an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule (Universität, Fachhochschule, Kunst- und Musikhochschule) in Deutschland oder
- Gesamtes Studium oder ein Teil des Studiums an einer Hochschule in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union (EU) oder in der Schweiz absolvieren
- Leistungsbereitschaft und Motivation
- Kommunikations- und Artikulationsfähigkeit
- Soziale Kompetenz
- Gesellschaftliches Engagement und ein breites Interessensspektrum

Sonstiges

- Sie können sich für ein Stipendium der Studienstiftung bewerben oder dafür vorgeschlagen werden. Ein Vorschlagsrecht haben u. a. Schulleitungen, Professor*innen, Prüfungsämter der Hochschulen, Alumni und Talentscouts

Selbstbewerbung:

Anmeldephase für den Auswahltest: **Mitte Januar - Mitte Februar** -> Immer für das WS

- Das Begabtenförderungswerk ist politisch, konfessionell und weltanschaulich unabhängig
- Es gibt noch [weitere spezifische Stipendienprogramme](#)
(<https://www.studienstiftung.de/stipendienprogramme/>)

Philosophie

Das Ziel des Aufstiegsstipendiums der *sbb* ist, der Fachkraft von heute neue Möglichkeiten für die berufliche Entwicklung zu eröffnen. Das Förderprogramm setzt entscheidende Akzente, um motivierten Erwachsenen einen finanziellen Anreiz für ein Studium zu einem ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss zu geben.

Zielgruppe

Fachkräfte mit BAföG-Anspruch (im Sinne des §8 [BAföG](#)), die ihre Hochschulzugangsberechtigung **ohne Abitur**, sondern durch mehrjährige Berufserfahrung, Anerkennung einer besonderen fachlichen Begabung oder eine berufliche Fortbildung erworben haben.

Voraussetzungen

- ein Erststudium in Vollzeit oder berufsbegleitend an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule (für bereits Studierende: Eine Bewerbung ist vor Beendigung des zweiten Studiensemesters noch möglich)
- eine abgeschlossene Berufsausbildung oder Aufstiegsfortbildung
- Berufserfahrung von mindestens zwei Jahren zum Zeitpunkt der Online-Bewerbung
- ein Nachweis über die besondere Leistungsfähigkeit in Ausbildung und Beruf, u.a. durch die Note der Berufsabschlussprüfung oder der Abschlussprüfung einer Aufstiegsfortbildung. Eine weitere Möglichkeit ist die besonders erfolgreiche Teilnahme an einem überregionalen beruflichen Leistungswettbewerb. Schließlich kann auch ein begründeter Vorschlag des Arbeitgebers für die Bewerbung um ein Aufstiegsstipendium qualifizieren

Sonstiges

Bewerbungsfristen:

Auswahlverfahren 2021/II		Auswahlverfahren 2022/I	
Stufe I, Online-Bewerbung	23. März 2021 – 07. Juni 2021	Stufe I: Online-Bewerbung	21. September – 29. November 2021
Stufe III, Auswahlgespräche	16./17./18./19. September 2021	Stufe III: Auswahlgespräche	11. 12. März 2022

- Studierende in einem berufsbegleitenden Studiengang können jährlich 2.400 Euro für Maßnahmekosten erhalten



Philosophie

Die *Otto Benecke Stiftung e.V.* unterstützt mit dem Programm "Garantiefonds Hochschule" Zuwanderinnen und Zuwanderern bei der Aufnahme, Fortsetzung und Ergänzung ihrer akademischen Ausbildung in Deutschland.

Die Stiftung eröffnet jungen Menschen mit Migrationsgeschichte Perspektiven in Gesellschaft und Beruf.

Zielgruppe

- **Spätaussiedler*innen, Asylberechtigte und Kontingentflüchtlinge bis zum Alter von 30 Jahren**, die hier ein Hochschulstudium aufnehmen oder fortsetzen wollen.
- **Spätaussiedler*innen und Kontingentflüchtlinge bis einschließlich 49 Jahre**, die im Herkunftsland eine Hochschulausbildung abgeschlossen haben.

Folgende Zuwanderinnen und Zuwanderer werden gefördert:

- Spätaussiedler*innen
- Ehegatten von Spätaussiedler*innen (wenn sie mit den Spätaussiedler*innen eingereist sind)
- Jüdische Immigrant*innen (mit Niederlassungserlaubnis nach [§ 23 Aufenthaltsgesetz](#))
- Personen mit Flüchtlingseigenschaft ([§ 25 Abs. 2 AufenthG](#)) oder subsidiärem Schutz in Verbindung mit [§§ 3 Abs. 1 oder 4 Abs. 1 AsylG](#)
- Asylberechtigte ([§ 25 Abs. 1 AufenthG](#))

Voraussetzungen

- Deutsche Sprachkenntnisse (C1-Niveau)

Sonstiges

Der **Antrag** zur Aufnahme in das Förderprogramm kann im Rahmen des Beratungsgesprächs bei den Bildungsberatungsstellen GF-H gestellt werden. **Der Antrag muss vor Erreichen des 30. Lebensjahres gestellt werden.**

- **Förderungskategorien:** Allgemeine Förderung (Lebenshaltungskosten) und Sprachkurse
- **Angestrebter Abschluss:** alle Bildungsabschlüsse
- **Geförderte Fachrichtungen:** alle Fachrichtungen